

Ein leuchtendes Farbenspiel

Ausstellung Vlado Franjevic im Café Frohsinn in Gamprin eröffnet

(D. M.) – **Kräftige, frische Farben, häusliche, einfache Motive und eine Atmosphäre der Gemütlichkeit bestimmten die Vernissage des kroatischen Künstlers Vlado Franjevic am vergangenen Freitag im Café Frohsinn in Gamprin.**

Blau als Hintergrundfarbe war in fast jedem Bild zu sehen. Sie erzeugte eine an sich etwas kalte Wirkung, die aber durch warme und kräftige Farben bei den im Vordergrund stehenden Motiven, hauptsächlich Häuser und Blumen, wieder ausgeglichen wurde. Ein Gleichgewicht konnte auch zwischen der ungewissen Verschwommenheit des Hintergrundes und den klaren Linien der Motive festgestellt werden.

Der Kreislauf schliesst sich ewig – auf kalt folgt warm, auf ungewiss klar, auf

Geburt folgt Tod – dies scheinen die Bilder ausdrücken zu wollen. Sie lassen sich aber keinesfalls in ein Schema pressen, der Betrachter kann seiner Phantasie freien Lauf lassen.

Vlado Franjevic beendete 1984 die Schule für angewandte Kunst in Zagreb. Dort arbeitete er später als Schriftensetzer in einer Reklamewerkstatt, als Restaurateur in der Kroatischen Akademie für Wissenschaft und Kunst und als Bijoukeramiker.

Seit eineinhalb Jahren lebt er mit seiner aus Ruggell stammenden Frau, Yvonne Heeb, in St. Gallen.

Für dieses Jahr sind bisher fünf bis sechs Ausstellungen vorgesehen, unter anderem findet eine in Monte Carlo, Monaco, statt.



*Im Frohsinn in Gamprin ist die Ausstellung mit Werken von Vlado Franjevic eröffnet worden. Unser Bild zeigt den kroatischen Künstler (links) im Gespräch mit Vernissagesgästen.
(Bild: Beat Schurte)*